



Bibliotheken der Kolpingstadt Kerpen erhalten attraktive Bücherspenden

Kerpen, 27.06.2017

Seit dem Jahr 2000 verleiht das SYNDIKAT, die Vereinigung deutscher Kriminalliteratur, den Hansjörg-Martin-Preis für den besten Kinder- oder Jugendkrimi des Jahres - eingebettet in die jährlich stattfindende CRIMINALE, dem facettenreichen Krimifestival, das als der Krimitreff des Jahres für Autoren, Fachbesucher aus Verlagen und Buchhandlungen, Agenten, Kritikern, Bloggern und natürlich dem interessierten Krimipublikum gilt.

Jeweils fünf Titel sind in den unterschiedlichen Sparten „Kriminalroman“, „Debüt“, „Kurzkrimi“ und „Hansjörg-Martin-Preis“ nominiert. In der Sparte des Kinder- und Jugendkrimis hofften in der diesjährig in Graz stattfindenden Preisverleihung auf den Gewinn:

- Alexandra Fischer-Hunold mit „Ein Mops in königlicher Mission“,
- Anja von Kampen mit „Knietsche und das Hosentaschen-Orakel“,
- Manuela Martini mit „Kristallträne“,
- Ursula Poznanski mit „Elanus“ sowie
- Susanne Schmidt mit „Merjem“.

Preisträgerin des „Hansjörg-Martin-Preises“ wurde erstgenannte Alexandra Fischer-Hunold mit ihrem im Ravensburger Buchverlag erschienenen Titel.

Neben der Stadtbücherei St. Martinus durften sich auch die Bibliotheken der Europaschule und des Schulzentrums Horrem-Sindorf über eine Zusendung aller nominierten Titel freuen. Die Bibliotheken beider Schulstandorte sind nicht nur den Schülern, sondern auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich!

Die Öffnungszeiten der Bibliotheken entnehmen Sie bitte den jeweiligen Internetseiten der Schulen und der Kolpingstadt Kerpen.